Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1846)

Heft: 72

Bibliographie: Verzeichniss einiger für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sind, weg, so beschränkt sich der Spielraum auf 29 Tage, oder einen Monat.

Mit dem Blühen der Kirschbäume scheint das *Ausfliegen der Maikäfer* im Mittel auf den Tag zusammenzufallen; doch enthalten die Tafeln nur 5 Aufzeichnungen, von denen sich aber nur eine um 3 Tage von dem Tag des Blühens der Kirschbäume entfernt und um diese Zeit später fällt.

Auch von dem Hervortreten der *Blätter der Buchen* sind nur 3 Aufzeichnungen vorhanden; sie fallen um 2 bis 6 Tage früher als die Tage der Kirschbaumblüthe derselben Jahre.

Die *ersten Schwalben* sind für 15 Jahre angegeben. Der mittlere Tag fällt auf April 9, 5. Als Extreme kommen vor Mars 31, also 9 Tage früher, und April 18, oder 9 Tage später. Der Spielraum beträgt demnach 19 Tage. Zu dem Blühen der Kirschbäume scheint übrigens das Erscheinen der Schwalben in keiner nahen Beziehung zu stehn. In denselben Jahren, in welchen das Blühen früher fiel als im Mittel, verspäteten sich die Schwalben und umgekehrt.

Verzeichniss einiger für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke.

Von Herrn Prof. Thurmann in Pruntrut.

1. Pallas, Voyages dans plusieurs provinces de l'empire de Russie et dans l'Asie septentrionale. Traduit de l'allemand par Gauthier de la Peyronie. Nouv. édit. par Lamarck et Langles. 8 Tom. Paris. L'an II. 8. — Atlas in 4.-maj.

2. Leop. von Buch, Pétrifications recueillies en Amérique par Mr. A. de Humboldt et par Mr. Ch. Degenhardt. Berlin 1839. Fol.
3. Bertrand, Louis, Renouvellemens périodiques des continens terrestres. Sec. édit. Genève 1803. 8.
4. Scilla, De corporis marinis lapidescentibus quæ defossa reperiuntur. Addita diss. Fabii Columnæ de glossopetris. Ed. alt. Romæ 1759. 4.
5. Woodward, Géographie physique. Traduit de l'anglais par Noguez. Paris 1735. 4.
6. Marcou, Notice sur la formation Keupérienne dans le Jura Salinois. Salins 1846. 4.

Von der k. Academie zu München.

1. Abhandlungen IV. 2.
2. Academischer Almanach auf das Jahr 1845.
3. Andeutungen zur Charakteristik des organischen Lebens nach seinem Auftreten in den verschiedenen Erdperioden. Festrede zur Feier des 86sten Stiftungstages von A. Wagner. München 1845. 4.
4. Bülletin. 1844 Nr. 51—57. 1845 Nr. 1—52. 1846 Nr. 1—5.

Von den Herren Verfassern.

1. Mousson, Bemerkungen über die richtende Kraft der Magnete. Zürich 1846. 4.
2. Marcou, Notice sur les différentes formations des terrains jurassiques dans le Jura occidental. Neuchâtel 1846. 4.
3. Trog, Die essbaren, verdächtigen und giftigen Schwämme der Schweiz. Mit Abbildungen von Bergner. Heft 2 u. 3.

Von Herrn Landammann Simon in Bern.

1. Gust. Rose, Elemente der Krystallographie. Berlin 1833. 8.
2. Fr. v. Kobell, Tafeln zur Bestimmung der Mineralien mittelst einfacher chemischer Versuche auf trockenem und nassem Wege. 2. Aufl. München 1835. 8.

Von der Med. Chir. Gesellschaft des Cantons Bern.

Schweizerische Zeitschrift für Medizin, Chirurgie und Geburtshülfe. 1845. 4. Heft.